



Treu im Amt: Unser Bild zeigt die Geehrten, in der hinteren Reihe mit Finanzstaatssekretär Hartmut Koschyk, Pater Markus, Andrea Lutz, Wolfgang Peetz, Peter Hörath, Roland Kern, Horst Zeilner, vorne Kreisrätin Lissi Weigel, Petra Rüger, Sandra Herzig, Erich Müller, Bürgermeister Günter Exner und Ehrenbürger Johann Kießling. Foto: Gottfried

Dauerläufer im Ehrenamt

Stadt ehrt verdiente Bürger für ihr Engagement in der Gesellschaft

GOLDKRONACH

Am Samstag ehrte die Stadt eine ganze Reihe von Bürgern, die sich im Ehrenamt um die Allgemeinheit verdient gemacht haben. Die kommunale Ehrung findet alle zwei Jahre statt.

In seiner Ansprache hob Bürgermeister Günter Exner hervor, dass Bürger sich in besonderer Weise um das öffentliche Wohl verdient gemacht haben.

So konnte Exner für 20-jährige Tätigkeit als Schriftführer bei der Feuerwehr Sickenreuth Wolfgang Peetz

mit einem Zinnteller und Erich Müller, der seit 30 Jahren die Kasse des Vereins führt, mit der Bürgermedaille in Silber auszeichnen.

Seit nunmehr 20 Jahren leitet Sandra Herzig die Geschicke des Obst- und Gartenbauvereins als Vorsitzende und ist bei allen Vereinsangelegenheiten stets an vorderster Front zu finden, dafür gab's einen Zinnteller.

Seit 25 Jahren notiert Petra Rüger, Schriftführerin des FGV Nemmersdorf alles Wichtige im Verein. Ausgezeichnet wurden auch Gertraud Bergmann, die seit 20 Jahren die Kasse führt, und Andrea Lutz,

die sich seit zehn Jahren der Jugendarbeit widmet. Bürgermedaillen in Gold gab es für Dieter Pausch aus Nemmersdorf, der beim dortigen ASV seit 42 Jahren in leitenden Funktionen tätig ist.

Als Abteilungsleiter betreut Roland Kern seit 25 Jahren die Tennisabteilung. Über jeweils einen Zinnteller für 21 Jahre Schriftföhrrertätigkeit konnten sich Peter Hörath und für 15 Jahre Spielleiter und Schiedsrichter Horst Zeilner freuen. kg

INFO Ein weiterer Bericht über die Sportlerehrung folgt.